

## Satzung

der Stadt Mahlberg (Ortenaukreis) über die Aufstellung des Bebauungsplans "Kleingartengelände Kaltenberg".

Der Gemeinderat hat am 8.7.1982 den Bebauungsplan "Kleingartengelände Kaltenberg" unter Zugrundlegung der nachstehenden Rechtsvorschriften als Satzung beschlossen:

§§ 1,2,8,9 und 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 23. Juli 1960 (BGBl. I S. 341), i.d. Fassung der Novelle vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256).

§§ 1 bis 23 der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der Fassung vom 15.9.1977 (BGBl. I S. 1763), §§ 1 bis 3 der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie die Darstellung des Planinhalts (PlzVO) in der Fassung vom 30. Juli 1981 (BGBl. I S. 833).

§ 1 der Zweiten Verordnung der Landesregierung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 27. Juli 1961 (GBl. S. 208), in der heute geltenden Fassung.

§§ 3 Abs. 1, 7, 9, 16, 111 Abs. 1 und 2 und 112 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung vom 20.6.1972 (GBl. S. 352).

Straßengesetz für Baden-Württemberg (StrG) vom 20.3.1964 (GBl.S. 127)

Gemeinsamer Erlaß des Innenministeriums und des Ministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Umwelt über die Berücksichtigung von Gemeinschaftsanlagen für Kleingärtner und Kleintierzüchter bei der Aufstellung von Bauleitplänen vom 8.11.1968 (GABl. S. 677).

### § 1

#### Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus den Festsetzungen im "Zeichnerischen Teil" des Bebauungsplans.

§ 2

Bestandteil des Bebauungsplans

Der Bebauungsplan besteht aus:

1. Dem "Zeichnerischen Teil"
2. Den Bebauungsvorschriften

M 1 : 500

Beigefügt sind:

1. Eine Begründung
2. Ein Übersichtsplan
3. Schnittpläne

M 1 : 10.000

M 1 : 500/100

§ 3

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 112 LBO handelt, wer den aufgrund von § 111 LBO ergangenen Bestandteilen dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 4

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Mahlberg, den 9. Juli 1982



A handwritten signature in dark ink, appearing to be "Hehr", written in a cursive style.

Hehr, Bürgermeister

Bebauungsplan  
Änderungsplan genehmigt

gemäß § 11 BBauG in Verbindung  
mit § 4 Abs. 1 der  
2. DVO der Landesregierung.

Dffenburg

den 22. 9. 1982

Landratsamt

— Baurechtsbehörde —  
in Vertretung



*[Handwritten signature]*